



Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

Modulhandbuch

für den Studiengang

Master of Arts Soziologie

(Prüfungsordnungsversion: 20172)

Inhaltsverzeichnis

Forschungsprofil I-III.....	3
Forschungsseminar I.....	5
Forschungsseminar II.....	7
Mastermodul (M.A. Soziologie 20172).....	9
Qualitative Methoden.....	10
Quantitative Methoden.....	11
Soziologische Theorien.....	12

1	Modulbezeichnung 33421	Forschungsprofil I-III (Research profile I-III)	30 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Oberseminar: Oberseminar Technik-Arbeit-Gesellschaft (2 SWS)</p> <p>Oberseminar: Neuere Forschungen aus der Theorie und Kultursoziologie (2 SWS)</p> <p>Oberseminar: Neuere Forschungen und Forschungspraxis im Bereich qualitativer Methoden (2 SWS)</p> <p>Masterseminar: Rassismus, Antisemitismus, Antifeminismus (2 SWS)</p> <p>Oberseminar: Neuere Forschungen aus der Arbeits- und Organisationssoziologie (2 SWS)</p> <p>Oberseminar: Neuere Forschungen aus der Methodologie der Sozialwissenschaften (1 SWS)</p> <p>Masterseminar: Materialität, Denken und Praxis: Postkonstruktivistische Sozialtheorien (3 SWS)</p>	- - - - - -
3	Lehrende	<p>Prof. Dr. Sabine Pfeiffer</p> <p>Prof. Dr. Silke Steets</p> <p>Prof. Dr. Renate Liebold</p> <p>Prof. Dr. Jan Weyand</p> <p>Prof. Dr. Rainer Trinczek</p> <p>Prof. Dr. Ingrid Artus</p> <p>Prof. Dr. Nicole Janine Saam</p> <p>Prof. Dr. Markus Promberger</p>	

4	Modulverantwortliche/r	<p>Prof. Dr. Ingrid Artus</p> <p>Prof. Dr. Renate Liebold</p> <p>Prof. Dr. Silke Steets</p> <p>Prof. Dr. Jan Weyand</p>
5	Inhalt	Aktuelle theoretische und methodologische Ansätze und Fragestellungen des jeweiligen Forschungsfeldes in historischer und international vergleichender Perspektive
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können in vertiefter Weise die theoretischen und methodologischen Ansätze im jeweiligen Forschungsfeld erläutern, anwenden und reflektieren</p> <p>sie können vertieftes Fachwissen im jeweiligen Forschungsfeld erläutern und anwenden</p> <p>sie können anhand der eigenständigen Lektüre und der kritischen Prüfung Publikationen und Forschungsergebnisse klar und zielgruppengerecht präsentieren und argumentativ vertreten</p> <p>sie entwickeln die Kompetenz auf dem Hintergrund der erworbenen Literaturkenntnisse eigene Forschungsfragen zu entwickeln, zu</p>

		operationalisieren und Konzepte zur forschungspraktischen Umsetzung der entwickelten Fragestellungen zu erstellen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	
11	Berechnung der Modulnote	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 255 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 33441	Forschungsseminar I (Research seminar I)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! In der Veranstaltung besteht Anwesenheitspflicht!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Renate Liebold Prof. Dr. Nicole Janine Saam	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Planung und Durchführung eines Forschungsprojektes von der Fragestellung über die Operationalisierung und Datenerhebung. Auswahl und Anwendung von Erhebungsverfahren und Einstrumenten. Die Studierenden können zwischen eher zwischen einem q 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erproben und festigen die bisher erworbenen theoretischen und methodischen Kompetenzen in Anwendung auf eine konkrete Forschungsfrage</p> <ul style="list-style-type: none"> sie entwickeln praktische Forschungskompetenzen in allen Forschungsphasen: von der Formulierung der Fragestellung über ihre theoretische Einbettung und Fundierung incl. der methodologischen Begründung und methodischen Umsetzung des Forschungsziels sowie die begründete Anwendung von Auswertungsverfahren im Rahmen eines gemeinsamen empirischen Projektes sie erlernen praktische Fähigkeiten in der Anwendung von geeigneten Erhebungsverfahren und -instrumenten sie können empirische Ergebnisse schriftlich und mündlich präsentieren sie entwickeln die Fähigkeit, die Möglichkeiten und Grenzen empirischer Forschung auszuloten. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	vorheriger Besuch der Module T und M (Empfehlung)	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	

1	Modulbezeichnung 33445	Forschungsseminar II (Research seminar II)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Masterseminar: Forschungsseminar II (quantitativ): Freiheit und Sicherheit im Alter (4 SWS)</p> <p>Masterseminar: Forschungsseminar II (qualitativ): Ostdeutsche Mitbestimmung im historischen Wandel (4 SWS)</p> <p>In der Veranstaltung besteht Anwesenheitspflicht!</p>	- -
3	Lehrende	Dr. Katrin Drasch Prof. Dr. Ingrid Artus	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nicole Janine Saam	
5	Inhalt	Durchführung eines Forschungsprojektes von der Datenerhebung bis zur Datenanalyse und Abfassen eines Ergebnisberichtes. FS_II baut zwingend auf der entsprechenden inhaltlichen Ausrichtung von FS_I auf und führt die methodischen und inhaltlichen Fragestellungen aus FS_I fort.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erproben und festigen die bisher erworbenen theoretischen und methodischen Kompetenzen in Anwendung auf eine konkrete Forschungsfrage</p> <p>sie entwickeln praktische Forschungskompetenzen in allen Forschungsphasen: von der Formulierung der Fragestellung über ihre theoretische Einbettung und Fundierung incl. der methodologischen Begründung und methodischen Umsetzung des Forschungsziels sowie die begründete Anwendung von Erhebungs- und Auswertungsverfahren im Rahmen eines gemeinsamen empirischen Projektes</p> <p>sie können empirische Ergebnisse schriftlich und mündlich präsentieren</p> <p>sie entwickeln die Fähigkeit, die Möglichkeiten und Grenzen empirischer Forschung auszuloten</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorheriges Bestehen des Moduls FS_I	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Steuerink, Nardi (2001): When and why frail elderly people give up independent living: The Netherlands as an example. Ageing and Society, 21, 4569.

1	Modulbezeichnung 1998	Mastermodul (M.A. Soziologie 20172) (Master's module)	30 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	Die Masterarbeit dient der Dokumentation der im Studium erworbenen Fähigkeit zur selbständigen Bearbeitung einer soziologischen Fragestellung unter Berücksichtigung der Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erwerben die Fähigkeit eine sozialwissenschaftliche Fragestellung über einen längeren Zeitraum zu verfolgen und strukturiert umzusetzen. Dabei befähigen sie sich diese Fragestellung theoretisch zu analysieren oder empirisch zu operationalisieren und mit den geeigneten qualitativen oder quantitativen Methoden der empirischen Sozialforschung zu bearbeiten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich (6 Monate)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 900 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 33415	Qualitative Methoden (Qualitative methods)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Qualitative Methoden (Übung) (2 SWS) Masterseminar: Qualitative Methoden (2 SWS)	- -
3	Lehrende	PD Dr. Alexander Schmidl Alexander Antony	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Renate Liebold
5	Inhalt	Aufbauend auf den im BA Studium erworbenen Grundkenntnissen in den Methoden der Datenerhebung und der Datenanalyse werden Kenntnisse in den fortgeschrittenen Methoden der qualitativen Verfahren vermittelt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in unterschiedlichen Methoden zur Interpretation qualitativer Daten (z.B. Dokumentarische Methode, Diskursanalyse, hermeneutische Sequenzanalyse, Inhaltsanalyse) <ul style="list-style-type: none"> • Sie erarbeiten und reflektieren wissenschaftlich-methodische Grundlagen der verschiedenen Verfahren • Sie erfahren in Übungskursen die praxisnahe Anwendung verschiedener Auswertungsstrategien, wenden Analysetechniken an und sammeln Text- und Interpretationserfahrung • Die Studierenden lernen den Umgang mit unterschiedlichen und gängigen Datenverarbeitungsprogrammen kennen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 33411	Quantitative Methoden (Quantitative methods)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Datenanalyse mit Stata (2 SWS) Vorlesung: Quantitative Methoden (2 SWS)	- -
3	Lehrende	Dr. Katrin Drasch	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nicole Janine Saam
5	Inhalt	Aufbauend auf den im BA Studium erworbenen Grundkenntnissen in den Methoden der Datenerhebung und der Datenanalyse werden Kenntnisse in fortgeschrittenen Methoden der quantitativen Verfahren vermittelt
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden wiederholen die in einem BA Studium erworbenen Grundkenntnisse der deskriptiven und induktiven Statistik.</p> <p>Sie erwerben vertiefte Kenntnisse in der Anwendung fortgeschrittener multivariater Datenanalyseverfahren, (lineare und logistische Regression)</p> <p>Neben der Erarbeitung der wissenschaftlich-methodischen Grundlagen der verschiedenen Verfahren üben die Studierenden im Übungskurs die praxisnahe Anwendung ein. Dies erfolgt unter Verwendung des Statistikprogrammes Stata.</p> <p>Sie lernen am Beispiel des SOEP (Sozio-ökonomischen Panels) den Aufbau eines Längsschnittdatensatzes kennen.</p> <p>Die Studierenden erwerben die Befähigung zur späteren eigenständigen Analyse quantitativer Daten mittels fortgeschrittener Verfahren der Datenanalyse.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Zulassung zum Masterstudiengang Soziologie
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!

1	Modulbezeichnung 33402	Soziologische Theorien (Sociological theories)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Soziologische Theorien (2 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Silke Steets	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Silke Steets	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung gegenwärtiger Entwicklungen in der soziologischen Theoriebildung und ihrer historischen Genese • Vertiefte Behandlung eines Forschungsfeldes soziologischer Theoriebildung und seiner historischen Genese 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erwerben</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine vertiefte Kenntnis eines Forschungsfeldes der soziologischen Theorie, seiner Geschichte, der gegenwärtigen Diskussion in diesem Gebiet in internationaler Breite und der Gründe für international unterschiedliche Schwerpunktsetzungen in ihm, • die Fähigkeit, selbstständig soziale Phänomene in einer theoretischen Perspektive zu analysieren, • die Fähigkeit, diese Analyse schriftlich und mündlich unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Standards darstellen und historisch einordnen zu können, • die Fähigkeit, in unterschiedlichen theoretischen Perspektiven argumentieren zu können. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio	
11	Berechnung der Modulnote	Portfolio (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 255 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	keine Literaturhinweise hinterlegt!	